

Die Bibel. Das Leben.

Herr des Sabbats

Jesus hielt den Sabbat, aber er hielt ihn anders und geriet in Konflikt mit der herrschenden Klasse. Was bedeutet es, dass Jesus der Herr des Sabbats ist? Warum ist das auch heute wichtig?

Lukas 4,16-21; Lukas 6,1-5; Lukas 6,6-11; Lukas 13,10-17; Lukas 14,1-5; Hebräer 4,3b-9

Revidierte Elberfelder Bibel (Rev. 26)

© 1985/1991/2008 SCM R.Brockhaus im SCM-Verlag GmbH & Co. KG, Witten

Lukas 4,16-21 Und er kam nach Nazareth, wo er aufgewachsen war, und ging nach seiner Gewohnheit am Sabbat in die Synagoge und stand auf und wollte lesen. [17](#) Da wurde ihm das Buch des Propheten Jesaja gereicht. Und als er das Buch auftrat, fand er die Stelle, wo geschrieben steht (Jesaja 61,1-2): [18](#) »Der Geist des Herrn ist auf mir, weil er mich gesalbt hat, zu verkündigen das Evangelium den Armen; er hat mich gesandt, zu predigen den Gefangenen, dass sie frei sein sollen, und den Blinden, dass sie sehen sollen, und den Zerschlagenen, dass sie frei und ledig sein sollen, [19](#) zu verkündigen das Gnadenjahr des Herrn.« [20](#) Und als er das Buch zutat, gab er's dem Diener und setzte sich. Und aller Augen in der Synagoge sahen auf ihn. [21](#) Und er fing an, zu ihnen zu reden: Heute ist dieses Wort der Schrift erfüllt vor euren Ohren.

Fragen:

1. Was muss gegeben sein, damit eine Tätigkeit eine positive Gewohnheit ist und nicht leere Routine?
2. Was könnte der Grund sein, warum Lukas an dieser Stelle erwähnt, dass Jesus „nach seiner Gewohnheit“ in die Synagoge ging?
3. Inwiefern ist die Lesung aus Jesaja, die Jesus bei dieser Gelegenheit vorträgt, eine Botschaft, die auch etwas über den Sabbat ausdrückt?

Lukas 6,1-5 Und es begab sich an einem Sabbat, dass er durch ein Kornfeld ging; und seine Jünger rauffen Ähren aus und zerrieben sie mit den Händen und aßen. [2](#) Einige der Pharisäer aber sprachen: Warum tut ihr, was am Sabbat nicht erlaubt ist? [3](#) Und Jesus antwortete und sprach zu ihnen: Habt ihr nicht das gelesen, was David tat, als ihn hungerte, und die, die bei ihm waren? [4](#) Wie er in das Haus Gottes ging und die Schaubrote nahm und aß, die doch niemand essen durfte als die Priester allein, und wie er sie auch denen gab, die bei ihm waren? [5](#) Und er sprach zu ihnen: Der Menschensohn ist ein Herr über den Sabbat.

Fragen:

1. Sowohl die Pharisäer, die menschlichen Hüter des Gesetzes, als auch Jesus, der göttliche Gesetzgeber, erklären, dass etwas nicht erlaubt ist. Was ist der Unterschied zwischen den Pharisäern und Jesus?
2. Wer bestimmt, was am Sabbat erlaubt oder nicht erlaubt ist?
3. Was will Jesus damit sagen, dass er „ein Herr über den Sabbat“ ist?

Lukas 6,6-11 Es geschah aber an einem andern Sabbat, dass er in die Synagoge ging und lehrte. Und da war ein Mensch, dessen rechte Hand war verdorrt. [7](#) Aber die Schriftgelehrten und Pharisäer lauerten darauf, ob er auch am Sabbat heilen würde, damit sie etwas fänden, ihn zu verklagen. [8](#) Er aber merkte ihre Gedanken und sprach zu dem Mann mit der verdorrt Hand: Steh auf und tritt hervor! Und er stand auf und trat vor. [9](#) Da sprach Jesus zu ihnen: Ich frage euch: Ist's erlaubt, am Sabbat Gutes zu tun oder Böses, Leben zu erhalten oder zu vernichten? [10](#) Und er sah sie alle ringsum an und sprach zu ihm: Strecke deine Hand aus! Und er tat's; da wurde seine Hand wieder

zurechtgebracht. [11](#) Sie aber wurden ganz von Sinnen und beredeten sich miteinander, was sie Jesus tun wollten.

Fragen:

1. **Wie kamen die Pharisäer auf die Idee, dass das Heilen einer gelähmten Hand unerlaubte Sabbatarbeit sei?**
2. **Welche Botschaft über den Sabbat und die Sabbatheiligung vermittelt Jesus anlässlich dieser Begebenheit?**
3. **Wie ist der Sabbat heute am besten zu halten?**

Lukas 13,10-17 Und er lehrte in einer Synagoge am Sabbat. [11](#) Und siehe, eine Frau war da, die hatte seit achtzehn Jahren einen Geist, der sie krank machte; und sie war verkrümmt und konnte sich nicht mehr aufrichten. [12](#) Als aber Jesus sie sah, rief er sie zu sich und sprach zu ihr: Frau, sei frei von deiner Krankheit! [13](#) Und legte die Hände auf sie; und sogleich richtete sie sich auf und pries Gott. [14](#) Da antwortete der Vorsteher der Synagoge, denn er war unwillig, dass Jesus am Sabbat heilte, und sprach zu dem Volk: Es sind sechs Tage, an denen man arbeiten soll; an denen kommt und lasst euch heilen, aber nicht am Sabbat. [15](#) Da antwortete ihm der Herr und sprach: Ihr Heuchler! Bindet nicht jeder von euch am Sabbat seinen Ochsen oder seinen Esel von der Krippe los und führt ihn zur Tränke? [16](#) Sollte dann nicht diese, die doch Abrahams Tochter ist, die der Satan schon achtzehn Jahre gebunden hatte, am Sabbat von dieser Fessel gelöst werden? [17](#) Und als er das sagte, mussten sich schämen alle, die gegen ihn gewesen waren. Und alles Volk freute sich über alle herrlichen Taten, die durch ihn geschahen.

Lukas 14,1-6 Und es begab sich, dass er an einem Sabbat in das Haus eines Oberen der Pharisäer kam, das Brot zu essen, und sie belauerten ihn. [2](#) Und siehe, da war ein Mensch vor ihm, der war wassersüchtig. [3](#) Und Jesus fing an und sagte zu den Schriftgelehrten und Pharisäern: Ist's erlaubt, am Sabbat zu heilen oder nicht? [4](#) Sie aber schwiegen still. Und er fasste ihn an und heilte ihn und ließ ihn gehen. [5](#) Und er sprach zu ihnen: Wer ist unter euch, dem sein Sohn oder sein Ochse in den Brunnen fällt und der ihn nicht alsbald herauszieht, auch am Sabbat? [6](#) Und sie konnten ihm darauf keine Antwort geben.

Fragen:

1. **Wie kommt es, dass Jesus die Krankheiten dieser beiden Menschen als lebensbedrohlich einstuft (siehe den Vergleich mit Ochse oder Sohn, die in einen Brunnen fallen), die Pharisäer das aber ganz anders sehen?**
2. **Welches Ziel verfolgt Jesus mit Heilungen, die die religiösen Führer des Volkes provozieren müssen?**
3. **Was können wir diesen Berichten für unser eigenes Leben entnehmen?**

Hebräer 4,3b-9 Nun waren ja die Werke von Anbeginn der Welt fertig; [4](#) denn so hat er an einer andern Stelle gesprochen vom siebenten Tag (1.Mose 2,2): »Und Gott ruhte am siebenten Tag von allen seinen Werken.« [5](#) Doch an dieser Stelle wiederum: »Sie sollen nicht zu meiner Ruhe kommen.« [6](#) Da es nun bestehen bleibt, dass einige zu dieser Ruhe kommen sollen, und die, denen es zuerst verkündigt ist, nicht dahin gekommen sind wegen des Ungehorsams, [7](#) bestimmt er abermals einen Tag, ein »Heute«, und spricht nach so langer Zeit durch David, wie eben gesagt: »Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht.« [8](#) Denn wenn Josua sie zur Ruhe geführt hätte, würde Gott nicht danach von einem andern Tag geredet haben. [9](#) Es ist also noch eine Ruhe vorhanden für das Volk Gottes.

Fragen:

1. **Das Wort, das hier im Griechischen für „Ruhe“ verwendet wird, ist „sabbatismos“. Welche Ruhe ist damit gemeint?**
2. **Welche Bedeutung hat der Sabbat im Rahmen von Erlösung?**
3. **Wie ist es möglich, den Sabbat nicht nur als ein Gebot Gottes zu sehen, das man halten sollte, sondern als ein besonderes Angebot Gottes für geistlichen Frieden?**